

Texte der Kreisgruppe Neuwied – „Jagd und Jäger“ Ausgabe Dezember 2018

Aktuelles aus der Kreisgruppe

Liebe Jagdfreunde, liebe Mitglieder der Kreisgruppe! Das Kalenderjahr 2018 neigt sich dem Ende zu und ich möchte es an dieser Stelle nicht versäumen, Ihnen, Ihrer Familie, allen Freunden und Bekannten alles erdenklich Gute für die Weihnachtstage und das kommende Jahr zu wünschen! Bleiben Sie gesund!

Im November haben wir erstmals alle Jagdscheinanwärter, die gerade in Jagdscheinausbildung gestartet waren zu einem gemeinsamen Treffen eingeladen und die Kreisgruppe Neuwied vorgestellt. Ausbilder, Obleute und Hegeringleiter konnten so gemeinsam mit KJM Kurt Milad ihre Aufgaben und Rollen innerhalb der Kreisgruppe vorstellen und die interessierten Jungjäger für die kommenden Monate fesseln und begeistern. Diese sehr gelungene Veranstaltung wollen wir von nun an rechtzeitig vor jeder neuen Ausbildungskampagne anbieten!

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei meinen Vorstandskollegen, allen Obleuten, Hegeringleitern und unserem KJM Kurt Milad recht herzlich für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr!

Michael PROCA
- KGV -

Hegering I – Neuwied e. V.

Herzlichen Glückwunsch!

Der Hegering gratuliert allen Mitgliedern die im Dezember Geburtstag haben.

Termine im Hegering

Die Bläsergruppe des Hegerings trifft sich jeden Mittwoch ab 17.30 Uhr (Es-Horn, Notenliteratur) und ab 18.30 Uhr (B-Horn, Notenliteratur) in der Gaststätte "Zur Wied" in Neuwied-Niederbieber. Anschließend geselliger Ausklang. Interessierte sind herzlich Willkommen! Kontakt: Wolfgang Müller, Hornmeister und Obmann für Brauchtum, 0177/789 7883

Stammtisch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im Restaurant „Laubachsmühle“, Altwied

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien ruhige und besinnliche Feiertage und ein gutes neues Jahr 2019.

Thomas HARTENFELS
- Schriftführer -

Hegering II – Linz e. V.

Geburtstage

Der Vorstand des Hegeringes gratuliert allen Mitgliedern, die im letzten Monat Geburtstag hatten nachträglich recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Waidmannsheil auf allen Wegen.

Jens ARENBERG

- Schriftführer -

Erntedankzug Dattenberg

Am 07. Oktober nahmen die Hegeringe Linz und Asbach/Neustadt erstmals mit einem Themenwagen am diesjährigen Erntedank- und Winzerzug in Dattenberg teil. Das Motto des mit Tierpräparaten, Schwarten, Gehörnen und Geweihen geschmückten Wagens lautete „Die Bläsergruppen Linz und Asbach/Neustadt auf der Pirsch“.

Unter der Leitung der beiden Hegeringleiter Veit Kalter (Linz) und Karl-Heinz Schellberg (Asbach/Neustadt) beeindruckten die auf dem Wagen sitzenden Jagdhornbläser die Zuschauer mit ihrem Hörnerklang verschiedenster Signale und Märsche, und machten auf die Jagd und Hege aufmerksam. Mit dabei waren auch einigen Hundeführer, die mit ihren treuen Gefährten an der Leine hinter dem Wagen ein Blickfang für die Besucher waren. Von den Zugteilnehmern wurde an die Zuschauer Riesling ausgeschenkt und das Erntedankfest kulinarisch unterstrichen. Einige Treiber (und Treiberinnen!) sowie ein Waidgenosse im Tarnanzug für die Taubenjagd rundeten eine schöne Jagdgesellschaft im sehr schönen Erntedankzug ab.

Hier bitte Foto Hegering II Dezember 2018 einfügen – Vielen Dank !

Dank an den Verkehrs- u. Verschönerungsverein Dattenberg für die nette Aufnahme in den Zug und die tolle Zusammenarbeit bei der Vorbereitung!

Mit dem Jäger ins Revier - geplatzter Bachttag

Am 22. September fand eine weitere Veranstaltung „Mit dem Jäger ins Revier“ statt. Der Biologe und Kreisbiotopbetreuer des Kreises Neuwied Günter Hahn konnte für die Wanderung gewonnen werden.

Durch einen Kommunikationsfehler innerhalb vom Hegeringvorstand wurde der Tag nicht in der Presse beworben. Das ist schade – kann aber passieren.

Nach der Veröffentlichung im J+J jedoch kamen 0 Rückmeldungen, noch nicht mal eine Absage. DAS ist sehr ernüchternd und spiegelt in meinen Augen das mangelnde Verständnis für Naturschutzfragen innerhalb der Jägerschaft wieder. Der Hegeringleiter hatte es im Frühjahr schon angesprochen, dieser Trend setzt sich fort. Das stellt das Amt der Naturschutzobmanns in Frage, da scheinbar kein Interesse an diesen Themen besteht.

Das sollte bei der nächsten Hegeringversammlung diskutiert werden.

Markus HAARDT

- Naturschutzobmann –

Liebe Jagdfreunde,

ich wünsche allen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Insbesondere denke ich an unsere kranken Jagdfreunde und wünsche Ihnen gute Genesung.

Für das kommende Jahr, würde ich mich freuen, wenn das Brauchtum wieder mehr in den Vordergrund rücken würde und es den Jungjägern dementsprechend vermittelt wird.

Wenn ich auf das zurückliegende Jahr schaue, möchte ich 2 negative Termine in den Fokus setzen: Bachtag: Leider wurde dieser Termin von keinem der Jäger wahrgenommen. Hegeringschießen und Schießkino: Auch hier ist die Beteiligung sehr gering. Daher die Überlegung, ob man solche Termine nochmals ansetzen soll.

Positiv gesehen möchte ich die Bejagung der Wildschweine ansprechen und mich für den 100%igen Einsatz der Jäger bedanken.

Veit KALTER

- Hegeringleiter -

Hegering III – Rengsdorf/Waldbreitbach e. V.

Fuchsansitz 2019

Zur frühzeitigen Planung und Terminreservierung darf ich bereits jetzt mitteilen, dass wir wie in den Jahren zuvor auch für 2019 zu einer gemeinsamen Fuchsansitzwoche inkl. gem. Frühstück und Streckelegen aufrufen.

Diese gemeinsame Fuchsansitzwoche soll sich wie bei einem Teil der anderen Hegeringe ebenfalls in der Zeit vom 11.02.2019 bis 17.02.2019 ereignen.

In dieser Zeit oder nach Absprache soll es revierlosen Jägern ermöglicht werden ebenso auf Reineke Fuchs zu waidwerken. Die revierlosen Jäger ohne Anstanzmöglichkeit werden gebeten sich bis zum 03.02.2019 verbindlich bei unserem Hegeringleiter Klaus Rams (Auf der Dikt 27, 53547 Hausen, klaus.rams30@googlemail.com, 0151-46630015) zu melden.

Umgekehrt werden die JAB unter Ihnen ebenso gebeten den revierlosen Jägern eine Anstanzmöglichkeit einzuräumen und sich ebenso bis zum 03.02.2019 bei unserem Hegeringleiter zu melden. Das Streckelegen erfolgt dann nach dem Morgenansitz am 17.02.2019 um 9.30 Uhr gegenüber dem „Landhotel Fernblick“ in Hümmerich auf dem Wiesengrundstück.

Das wohlverdiente Frühstück kann dann anschließend ebendort im „Landhotel Fernblick“ (Bismarckstr. 5, 53547 Hümmerich, <http://www.fernblick.de>) eingenommen werden (Der Preis für das „einfache“ Frühstücksbuffet (ohne Sekt u. Lachs) beträgt wie mit dem Betreiber vereinbart 9,80 € je Person). Die Teilnehmerzahl am Frühstücksbuffet ist nach Möglichkeit je Revier bis zum 11.02.2019 an unseren Hegeringleiter Klaus Rams bekannt zu geben, s.d. sich das dortige Personal auf den Ansturm einstellen kann. Wir hoffen auf eine stattliche Strecke, freuen uns auf ein gemütliches Frühstück und wünschen bereits jetzt für 2019 alles Gute, viel Anblick und Waidmannsheil!

Hegering IV – Asbach/Neustadt

Balgsaison 2018/19

Liebe Jägerinnen und Jäger,

ab Mitte November sind die Bälge der Raubsäuger reif und es kann wieder gesammelt werden. Für die kommende Saison wollen wir Sie heute mit den wichtigsten Informationen versorgen.

Angenommen wird (nach dem jeweiligen Landesjagdrecht) alles Raubwild, Nutria (ab ca. 4-5 Kilo) und Bisam erlegt von Mitte November 2018 bis zum 3. Februar 2019 mit verwertbaren Bälgen. Tiere aus der Fangjagd oder mit Schrot erlegte sind in der Regel gut zu verwerten. Bei der „kleinen Kugel“ sollte der Ausschuss nicht größer als ein 2 Euro Stück sein! Fall- und Unfallwild wird grundsätzlich nicht angenommen.

Die Tiere sollten nach dem Erlegen bitte sofort eingefroren werden. Ist ein direktes Einfrieren nicht möglich, bitte luftig auskühlen lassen, dann verpacken und schnell einfrieren. Wichtig ist, dass alle Tiere für die Fellwechsel GmbH mit dem Herkunftsnachweis (Abgabe) oder mit dem Auftrag Lohnarbeit (Balg oder Produkt soll zurück zum Erleger) beschriftet werden. Der entsprechende Vordruck muss vollständig ausgefüllt sein. Damit dieser trocken und sauber bleibt, bitte 2 mal falten und in einen kleinen Gefrierbeutel stecken, und zwar so, dass die Tierart von außen zu lesen ist. Verschließen Sie den Sack (in dem das Tier ist) gemeinsam mit dem Gefrierbeutel fest mit einem Kabelbinder. Nur so ist gewährleistet, dass das entsprechende Formular nicht verloren geht oder beschädigt wird. Um die Auftragsarbeiten sicher zuordnen zu können, ist es ratsam einen zweiten Zettel im Gefrierbeutel mit einem Kabelbinder am Lauf des Tieres zu befestigen. Bitte die Herkunftsnachweise nicht anheften oder kleben. Keine Papiersäcke, gelbe Säcke verwenden, sondern stabile Müllsäcke. Nicht beschriftete Tiere dürfen aus veterinärrechtlichen Gründen nicht mitgenommen werden und bleiben in der Sammelstelle!

Die nachhaltige Nutzung der Bälge liegt uns am Herzen! In der Saison 2017/18 wurde uns alles Wild kostenlos zur Verfügung gestellt – Dafür vielen Dank! Nun bitten wir alle die in diesem Jahr mit einsteigen, dem gleich zu tun und uns im ersten Jahr auch kostenlos zu beliefern. Je länger wir kostenlos beliefert werden, desto sicherer ist die Zukunft des Projektes Fellwechsel für eine nachhaltige Verwertung. Die Ankaufspreise und Bedingungen für die Saison 18/19 finden Sie hier.

In der vergangenen Saison wurden uns viele Tiere mit dem Auftrag zur Balgbearbeitung anvertraut. Durch den verzögerten Produktionsstart (Betriebserlaubnis wurde erst im Juni 2018 erteilt) konnten wir noch nicht alles abarbeiten und bitten deshalb noch um Geduld!

Die Betreiber der Sammelstellen bekommen zum Saisonstart mit der Post alle Infos für die kommende Saison und die Sammelstellenummer. Für die bevorstehende Saison wünschen wir viel Waidmannsheil!

Fellwechsel GmbH, Klärwerkstraße 3, 76437 Rastatt (bitte keine Tierkörper per Post einsenden), E-Mail: f.daniels@fellwechsel.org, Telefon: 0 72 22 / 90 22 988 oder 01 76 / 77 05 83 47

Ansprechpartner in unserem Hegering: Michael Kötting, Panau 20, 53577 Neustadt/Wied, Tel. 02683-32523

Aktuelles aus dem Hegering!

Die Fuchsansitzwoche findet 2019 in der Woche vom 13.01.19 bis zum 20.01.2019 statt. Sie endet mit einem gemeinsamen Frühstück am Sonntag, den 20.01.2019 um 09:30 Uhr in der Gaststätte Jägerhof in Asbach Schöneberg. Dort findet auch das gemeinsame Streckelegen statt.

Die Revierinhaber werden gebeten, bei den Ansitzen revierlose Jäger und Jungjäger eine Jagd Gelegenheit zu bieten. Anmeldungen zum Frühstück bitte an Thomas Lahr: Tel. 0172-6541560 oder Karl-Heinz Schellberg Tel. 02683-4197.

Jäger-Stammtisch

Jeden 1. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr findet ein Jäger-Stammtisch in der Gaststätte „Stroh/Klomp“ in Buchholz statt. Hierzu sind alle Jäger des Hegeringes IV Asbach-Neustadt herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch und ein Waidmannsheil allen Mitgliedern, die im Dezember Geburtstag feiern dürfen. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein geruhsames Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr mit viel Gesundheit & Waidmannsheil!

Hegering V – Dierdorf

Hundesolidaritätskasse

Da das versichern von Jagdhunden immer schwieriger wird, wird überlegt eine Hundesolidaritätskasse einzurichten. Gute Beispiele gibt es bereits im Kreis Mayen-Koblenz. Vermutlich wird in Zukunft die Unterstützung durch die Versicherung des LJV nicht mehr möglich sein. Solange der LJV noch zahlt, soll eine Hundesolidaritätskasse aufgebaut werden. Die Verabschiedung der Satzung findet bei der nächsten Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe im Frühjahr 2019 statt.

Nachlese Vortrag Biotopverbesserung mit Fabian Best:

Fabian Best beschrieb am Abend der Informationsveranstaltung eindrücklich welche Möglichkeiten es gibt ein Revier durch gezielte Maßnahmen attraktiver zu machen. Er schilderte unterschiedliche Biotopaufwertungen, die auch Unterstützung finden durch das Projekt „Feld & Wiese“, das von Sarah Wirtz beworben wurde. Im Anhang finden sie Informationen zu den unterschiedlichen Fördermitteln. Für Beantwortung weiterer Fragen steht Markus Itschert zur Verfügung.

Schäden durch entlaufene Haustiere

In konkretem Fall ist eine Herde Kamerunschafe entlaufen. Da es sich um Haustiere handelt, dürfen sie nicht bejagt werden. Lediglich mit einer Genehmigung durch die Untere Jagdbehörde und die Untere Naturschutzbehörde, ist eine Bejagung möglich.

Jahreshauptversammlung 2019

Wir werden Ausrichter der nächsten Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe sein. Vermutlich wird die Veranstaltung Anfang April stattfinden und im Dorfgemeinschaftshaus Kleinmaiseid ausgerichtet. Eventuell soll auf der JHV der KG auch eine Pfostenschau (Hunde) für Jungjäger angeboten werden. Weitere Informationen folgen.

Hundesteuer

In der Verbandsgemeinde Dierdorf existiert nun eine Steuerbefreiung für brauchbare Jagdhunde.

Wilderei

Wiederholt kam es zum Auffinden und Sichtungen von Wild, das augenscheinlich mit einer Kleinkaliberwaffe beschossen wurde. Aufgefundenes verlutertes Wild konnte nicht einwandfrei zugeordnet werden. Gerade in den Bereich Dierdorf und Großmaiseid konnten nächtliche Schüsse nicht aufgeklärt werden. Es wird appelliert, Schranken an Forstwegen geschlossen zu halten, unbekannte Autos anzuhalten und die Augen offen zu halten um ggf. nicht Jagdausübungsberechtigte, verdächtige Personen melden zu können. Über eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema wird nachgedacht.

Anne KLASSMANN
- Schriftführerin -

Hegering VI – Puderbach e. V.

Herzlichen Glückwunsch ...

... all unseren Jägerinnen und Jägern im Hegering Puderbach e.V., die im Dezember ihren Geburtstag feiern und im November feiern konnten. Der Vorstand wünscht alles Gute, viel Gesundheit und Glück sowie allzeit eine sichere Kugel und viel Waidmannsheil! Gleichzeitig wünschen wir weiterhin gute Strecken und Waidmannsheil bei den laufenden Drückjagden sowie ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Aktuelles aus dem Hegering!

Wir bitten ERNEUT um die Rücksendung der Formulare bzgl der EU-DSGVO an unseren stellv. Vorsitzenden Hans Kausch, falls noch nicht geschehen.

Anfang September bot unsere KG - angeregt durch unsere Jungjägerobfrau Anja Templin - den Jagdscheinanwärtern eine praxisnahe Prüfungsvorbereitung zum Thema Jagdhunde an. Hundeobmann Manfred Bröhdick nutzte diese „Generalprobe zur Jägerprüfung“, um den angehenden Jägern einiges an Fachwissen zu vermitteln und vorhandene Fragen zu beantworten. Der direkte Kontakt zu den verschiedenen Rassen kam bei allen Beteiligten sehr gut an und daher wird diese Veranstaltung gewiss nicht die letzte in dieser Art gewesen sein.

Der Hegering bietet auch für die Messe „Jagd und Hund 2019“ in Dortmund wieder einen gemeinsamen Besuch am Messe-Donnerstag (31. Januar 2019) an und die Planung ist aufgesetzt. Diese sieht vor, mit den Kolleg/innen des HR Dierdorf gemeinsam zu fahren. Informationen dazu erhielten unsere Mitglieder mit dem HR-NEWSLETTER.

Die bekannte Initiative „Fellwechsel“ wird der Hegering Puderbach nutzen, um eine passende Abgabestelle/Kühltruhe bereitzustellen. Diese wird allen Jägern unserer KG dienen, erlegte

Raubsäuger zu deponieren, die dann einer professionellen und nachhaltigen Verwertung zugeführt werden. Es soll damit angeregt werden, Bälge wieder mehr nutzbar zu machen und für die entsprechende Bejagung des Raubwildes, vornehmlich Fuchs, zum Schutze des Niederwildes von Bodenbrütern zu motivieren. Die entstehenden Erlöse sollen perspektivisch ebenso in entsprechende Projekte investiert werden. Der Stellplatz wird derzeit definiert, die konkrete Planung wird aufgesetzt, die Umsetzung angegangen. Wir danken unserer KG für die Subventionierung dieser für den gesamten Kreis wirksamen Naturschutzmaßnahme.

ASP Prävention: Wildsammelstellen werden eingerichtet

Die brisante Situation um die ASP ist allen bekannt und vorbereitende Maßnahmen werden von den maßgeblichen Instanzen in die Wege geleitet. So auch im Bereich des HR Puderbach. Mitte Dezember sollen daher zwei Wildsammelstellen inklusive Konfiskatbehälter eingerichtet werden. Die Anlagen sollen auch bereits vor dem ersten ASP-Fall genutzt werden, da ein „Nichtbetrieb“ die Anlage schädigen könnte. Standorte werden bei uns an der Kläranlage Puderbach und Oberhoppen (Neustadt / Wied) sein. Bei einem Fund von mindestens zwei Stück Fallwild, soll keine Probe mehr entnommen werden, sondern unverzüglich das Kreisveterinäramt Neuwied (02631/803 425) informiert werden.

Termine im Hegering

Unsere Bläsergruppe trifft sich jeden zweiten Donnerstag in den Sommermonaten in der Grillhütte Niederhofen und in den Wintermonaten im Hotel/Restaurant Schützenhaus, Raubach. Nähere Informationen bei Hornmeister Erhard Rüdig (02684/4328).

Die Hegeringversammlung für 2018 ist für den 9. Februar 2019 im „Schützenhaus Raubach“ geplant. Eine Pächterversammlung im Vorfeld soll über mögliche Konsequenzen des bisher mangelhaften Rebhuhn-Monitorings informieren und geeignete Maßnahmen schnell möglich machen. Ebenso steht die Hasenzählung auf dem Programm. Genaue Zeiten ergehen in Kürze.

Die gemeinsame Woche der Fuchsbejagung mit dem HR Dierdorf endet am 17. Februar traditionell mit Streckelegen und einem gemeinsamen Frühstück am / im „Schützenhaus Raubach“.

Heiko MARMÉ
- Schriftführer -